



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt

RIEDLINGEN

und der Ortsverwaltungen in Bechingen, Daugendorf,
Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister H. Petermann · Tel. 073 71/18312 · Fax 18355 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (s. Impressum) · www.riedlingen.de

Tag der Deutschen Einheit

In diesem Jahr jährt sich zum 22. Mal der Zusammenschluss der beiden Hälften Deutschlands zu einem deutschen Staat. Die Stadt Riedlingen erinnert sich im Rahmen einer kleinen Feierstunde an dieses Ereignis. Eine Delegation aus der mit uns freundschaftlich verbundenen thüringischen Gemeinde Bürgel wird an den Feierlichkeiten teilnehmen. Herr Generalmajor a.D. Peter Nagel hält die Festansprache.

Hierzu laden wir Sie, die Bevölkerung, am
Mittwoch, den 3. Oktober 2012, um 10.00 Uhr
in den großen Sitzungssaal
des Rathauses in Riedlingen

herzlich ein.

Die Feierstunde wird musikalisch umrahmt.

Hans Petermann
Bürgermeister

ANZEIGE

Für den Ersatzbedarf:

KÜCHEN-EINBAUGERÄTE PREISGÜNSTIG VON IHREM FACHMANN!



Bosch-Kühlschrank

160 l mit
3*-Gefrierfach
nur € **350,-**

Bosch-Geschirrspüler

4 Spülprogramme
nur € **490,-**

Bosch-Herd-Set

Umschaltbarer Herd +
Ceranfeld
kpl. nur € **690,-**

KWB

KÜCHE
WOHNEN
BAD

RIEDLINGEN

Gammertinger Str. 25 · Telefon 0 73 71 / 24 03

BAD SAULGAU

Paradiesstr. 27 · Telefon 0 75 81 / 22 76



AMTS- UND SPRECHTAGE DER VERWALTUNG

Rathaus Riedlingen **Telefon 073 71/1 83-0**
Mo. – Do. 8 – 12 Uhr, Do. 14 – 18 Uhr, Fr. 8 – 12.30 Uhr
Sprechstunde bei Bürgermeister Petermann nach Vereinbarung!

Rathaus Daugendorf **Telefon 073 71/24 24**
Do. 17.30 – 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung

Rathaus Grüningen **Telefon 073 71/73 86**
Di. 18 – 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung

Rathaus Neufra **Telefon 073 71/63 34**
Di. 18 – 20 Uhr, Do. 18 – 20 Uhr

Rathaus Plummern **Telefon 073 71/84 16**
Do. 19 – 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung

Rathaus Zell **Telefon 073 73/14 20**
Freitag 19.30 – 21 Uhr

Rathaus Zwiefaltendorf **Telefon 073 73/28 37**
Mi. 19.30 – 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung

ÖFFNUNGSZEITEN STÄDTISCHER EINRICHTUNGEN

Fundbüro im Rathaus Riedlingen, Telefon 1 83-39
Lehrschwimmbecken, Telefon 80 78
Mo. / Mi. 19 – 20 Uhr, Di. 18 – 19 Uhr – Mi. (Frauen) / Do. (Frauen)
20 – 21 Uhr, Fr. 20 – 21 Uhr, Sa. 15 – 18 Uhr

Stadtbibliothek Kapuzinerweg 2, Telefon 8094: Di. 14.30 –
19 Uhr, Mi. 14.30 – 17 Uhr, Do. 14.30 – 18 Uhr, Fr. 10 – 13 Uhr

Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17: Sa./So. 14 – 17 Uhr

Museum Schöne Stiege: Fr. und Sa. 15 – 17 Uhr,
So. 14 – 17 Uhr, 15 Uhr – Führung, Ausstellung: Leidenschaft(en),
Hobby-Sammler stellen vor

Städt. Galerie Spital z. Hl. Geist: Öffnungszeiten: Fr. und Sa.
von 15 – 17 Uhr, So. 14 – 17 Uhr. Skulpturen aus 4 Jahrhunderten –
Ausstellung: 10 Jahre „Schöne Stiege“ Neuerwerb in 10 Jahren

UMWELTECKE

Müllabfuhrtermine:
Riedlingen mit allen Teilorten
Donnerstag, 4. Oktober 2012; Mittwoch, 17. Oktober 2012

Für 1100-l-Container
Montag, 8. Oktober 2012, Montag, 22. Oktober 2012

Papiertonne
Dienstag, 23. Oktober 2012, Dienstag, 20. November 2012

Nächste Grüngutaktionen: Holaktion 14.–15. Nov. 2012;
Bringaktion vom 6. März bis 24. November 2012 – jeweils
Di. 15 – 18 Uhr, Sa. 10 – 12 Uhr – außerhalb der
Bringzeiten hat der Grünguthof Münst gegen Gebühr werk-
täglich geöffnet. – Telefonische Anfrage bei Hof Münst, Heu-
dorfer Weg 18, in Neufra

Öffnungszeiten Wertstoffhof Riedlingen:
Dienstag 14 – 18 Uhr, Mittwoch 14 – 18 Uhr,
Freitag 13 – 18 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Zwiefaltendorf:
Samstag 9–12 h

**Öffnungszeiten Ulingen Wertstoffhof/Müllumlade-
sation:** Mo. 9 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr, Di. 13 – 17 Uhr,
Mi. 9 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr, Do. 13 – 17 Uhr, Fr. 9 – 12 Uhr
und 13 – 17 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr

TELEFON-NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 1 92 22
Notarzt	112
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
Polizeirevier Riedlingen	0 73 71/93 80
Krankentransporte	0 73 71/1 92 22
Kreiskrankenhaus Riedlingen	0 73 71/18 40
Wasserversorgung Riedlingen	0 73 71/1 83 27
Kläranlage Riedlingen	0 73 71/35 90
Gasstörungsstelle	08 00/0 82 45 05

SONSTIGE

Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach
Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3

KFZ-Zulassungsbehörde:
Telefon 0 73 51/52-68 87 oder 68 88, Fax 0 73 51/52-68 39

Straßenamt: Telefon 0 73 51/52-68 24; Fax 0 73 51/52-68 28

Kreissozialamt:
Telefon 0 73 51/52-68 70 oder 68 76; Fax 0 73 51/52-68 89

Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A
Sozialer Dienst, Telefon 0 73 51/52-76 23; Fax 0 73 51/52-76 27

Finanzamt: Telefon 0 73 71/18 70

Sozialstation Riedlingen, Alten- und Krankenpflege
Telefon 0 73 71/93 20 20, Riedlingen, St. Gerhardstraße 16

Ambulanter Pflegedienst Riedlingen
Telefon 0 73 71/92 39 43, Gemeindegewerkschaft, 01 63/4 59 13 01

Senioren-genossenschaft Riedlingen e. V.:
Vorsitzender Josef Martin, Telefon 0 73 71/83 94
Tagespflege: Stadtgraben, Telefon 0 73 71/92 31 70

Deutsches Rotes Kreuz: Sprechzeiten: Di. 14 – 16 Uhr,
Do. 10 – 12 Uhr – Büro in Biberach Telefon 0 73 51/15 70 24

Katholische Kirchengemeinde St. Georg
Nachbarschaftshilfe Telefon/Fax 0 73 71/93 20-20, oder 36 62

Tafelladen: „Riedlinger Tafel des DRK Kreisverbands Biberach e.V.“
Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstraße 52, Riedlingen;
Elisabeth Geiger, Altheim, Telefon 07371/13409
Pfarrerin Steible-Elsässer, Riedlingen, Telefon 07371/2567
Öffnungszeiten: Samstag 11 bis 12.30 Uhr

ÄRZTE / APOTHEKENNOTDIENSTE

**Bereich Riedlingen, Dürmentingen, Langenenslingen,
Ulingen und Zwiefalten:** Der diensthabende Arzt ist unter der
zentralen Telefon-Nummer 01 80-1 92 92 52 zu erreichen.

Der ärztliche Notfalldienst
beginnt Samstag, 8 Uhr, und endet Montag, 8 Uhr.
Notfallsprechstunden von 9 – 11 Uhr und 15 – 17 Uhr nach
telefonischer Voranmeldung.

Der Zahnärztliche Notfalldienst
ist unter der zentralen Tel.-Nr. 01805/911650 zu erfragen
(0,12 Euro/min)

Notdienstplan der Apotheken
Die Öffnungszeiten der diensthabenden Apotheken über das
Wochenende und an Feiertagen können Sie in der Presse
(SZ Riedlingen, 2. Seite des Lokalteils), am Hinweiskasten am
Eingang Ihrer Apotheke oder im Internet unter [www.lak-bw.not-
dienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de) zu erfahren

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
Von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833
Telefon 0 13 78/88-2 28 33

**Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Riedlingen**

Impressum

Herausgeber: Stadt Riedlingen

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister H. Petermann

Für den Anzeigenteil: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag,
GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen.

Redaktion: Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus,
Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Telefon (MBL) 0 73 71/1 83 12,
Fax (MBL) 0 73 71/1 83 55, E-Mail: cbarth@riedlingen.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 8 bis 12 Uhr
Do. nachmittag 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12.30 Uhr

Redaktionsschluss: Freitag 10 Uhr, beim Sekretariat
des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zimmer 103.

Erscheinungsweise: wöchentlich am Mittwoch (Regelfall)

Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung & Vertrieb:
Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG,
Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen, Tel. 0 73 71/93 72 21, Fax
0 73 71/93 72 50, E-Mail: anzeigen.riedlingen@schwaebische.de

Layout & Gestaltung: Satzstudio Weingarten GmbH & Co. KG
Verteilung an alle Haushaltungen im Bereich der Stadt
Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen,
Neufra, Plummern, Zell, Zwiefaltendorf





Riedlingen

Amtliche Bekanntmachung

Stadt Riedlingen

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Arbeiten und Wohnen – Klinge II, Änderung 2011“ in Riedlingen

Der Gemeinderat der Stadt Riedlingen hat am 24.09.2012 in öffentlicher Sitzung die Änderung des Bebauungsplans „Arbeiten und Wohnen – Klinge II, Änderung 2011“ gem. § 10 Abs. 1 BauGesezbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Maßgeblich ist der Lageplan des Bebauungsplans in der Fassung vom 06.08.2012.

Die Änderung des Bebauungsplans „Arbeiten und Wohnen – Klinge II, Änderung 2011“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan einschließlich Begründung und Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB kann beim Bürgermeisteramt Riedlingen – Stadtbauamt – Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB, über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Riedlingen, den 02.10.2012
Petermann, Bürgermeister

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Gewerbegebiet Teutschhof ehemaliges Munitionsdepot Pflummern“ in Riedlingen-Pflummern

Der Gemeinderat der Stadt Riedlingen hat am 24.09.2012 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 12 BauGB in Verbindung mit § 2 Abs. 2 BauGB beschlossen, für das Gebiet der Teilfläche auf dem Grundstück Flst.Nr. 698 Gemarkung Pflummern einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen und eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in Form einer Planaufgabe mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchzuführen. Von der städteplanerischen Überlegung betroffen ist auch das Grundstück Flst.Nr. 283 der Gemarkung Mörsingen der Gemeinde Zwiefalten.

Für den geplanten räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Lageplan des Bautechnik Büros Butscher vom 27.08.2012 maßgeblich.

Zwecke der Planung

Die Vorhabenträger stellten mit Schreiben vom 01.08.2012 den Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für den westlich gelegenen Teilbereich des ehemaligen Munitionsdepots in Pflummern (ca. 6 ha Fläche des dort angesiedelten Kasernenteils mit Verwaltungs-, Unterkunft- und Lagergebäuden). Das Gebiet umfasst Teilflächen des Flst.Nr. 698, Gemarkung Pflummern und das Flst.Nr. 283, Gemarkung Mörsingen. Um die Planungshoheit für das gesamte städtebauliche Areal einheitlich zu fassen ist ein Markungsgrenzausgleich mit der Gemeinde Zwiefalten angestrebt. Das Flst.Nr. 283 ist nachrichtlich in die derzeitige Städteplanung miteinbezogen.

Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan werden die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit von Bauvorhaben im Gewerbegebiet geschaffen.

Es werden die erforderlichen Grundlagen für die Umsetzung der angestrebten Nutzungen und Erweiterungen erarbeitet. Die Erschließung erfolgt über die vorhandenen bisherigen Erschließungsstraßen für das ehemalige Munitionsdepot.

Die Vorhabenträger sind bereit, für das Bauvorhaben und die erforderlichen Erschließungsmaßnahmen einen mit der Stadt abgestimmten Vorhaben- und Erschließungsplan abzuschließen. Ebenfalls verpflichten sie sich zur Planung und Durchführung der Erschließungsmaßnahmen und zur Realisierung der Bauvorhaben innerhalb einer noch zu bestimmenden Frist sowie zur Tragung der sich ergebenden Planungs- und Erschließungskosten. Detaillierte Regelungen sind in einem Durchführungsvertrag zu fassen.

Es stehen derzeit folgende umweltrelevante Darstellungen zur Verfügung:

1. Schreiben Josef Grom, Büro für Landschaftsökologie, vom 20.07.2012
2. Schreiben Dr. Alfred Nagel, Biologische und Ökologische Gutachten und Planungen, vom 08.06.2012

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet in Form einer Planaufgabe beim Bürgermeisteramt Riedlingen, Stadtbauamt, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, vom 10.10.2012 – 07.11.2012, je einschließlich, während der üblichen Öffnungszeiten statt. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben.

Riedlingen, den 02.10.2012
Petermann, Bürgermeister



Riedlingen

LANDKREIS BIBERACH

Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Oststadt-Bahnhof“ vom 14. Juli 2008 i. d. F. v. 16. April 2012

Aufgrund von § 142 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. S. 1509) sowie § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Neufassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2009



Storchennest und im Kindergarten Regenbogen durchgeführt. Zunächst wurde in jedem der beiden Kindergärten im Kindergartenjahr 2010/11 mit einer Fördergruppe begonnen und im Kindergartenjahr 2011/12 bei den mittleren Kindern mit einer weiteren Fördergruppe fortgesetzt. Dieses Programm war ursprünglich so angelegt, dass bei den mittleren im Kindergarten mit der frühmusikalischen Förderung im Sinne einer Sprachförderung begonnen werden sollte, die sich dann bis in die 4. Klasse der Grundschulen durchziehen sollte. Aus Geldmangel stand das Projekt zunächst durch die Sprachförderung der neuen Landesregierung komplett auf der Kippe, wurde dann aber aufgrund von Protesten der Beteiligten (v. a. Musikschulen als Kooperationspartner) doch nicht ganz gestrichen. Eine Gruppe wurde mit Landesmitteln von 2.170 € gefördert. Die Abwicklung erfolgte durch die Stadtmusik.

c) Künftige Fortsetzung der Sprachförderung

Die Überprüfung der Kinder mit Förderbedarf hat ergeben, dass im Kindergarten Storchennest insgesamt 15 Kinder eine intensive Sprachförderung bedürfen.

Im Kindergarten Regenbogen, bei dem der Anteil des Migrationshintergrundes >80 % ist, haben 24 Kinder einen intensiven Sprachförderbedarf.

In den Kindergärten in den Teilorten und im Kindergarten Eichenau ist die Anzahl der Kinder, die eine intensive Sprachförderung benötigen, sehr gering. Die Mindestanzahl zur Einreichung eines Antrages wird nicht erreicht. Die Sprachförderung erfolgt dort allgemein im Kindergartenalltag.

Aufgrund der Anzahl der Kinder ergeben sich mit intensivem Sprachförderbedarf für den Kindergarten Storchennest zwei Gruppen und für den Kindergarten Regenbogen drei Gruppen. Der Förderbetrag dürfte sich somit, sofern alle Gruppen bewilligt werden, insgesamt auf 10.000 € belaufen. Somit läge er ungefähr in der Höhe der bisherigen Förderung aus der Bruno-Frey-Stiftung.

Abzuwarten, bis die Förderung im Dezember oder im Januar 2013 bewilligt wird, und dann mit der Förderung zu beginnen ist nicht sinnvoll, da einerseits die durch die bisher durchgeführte Maßnahme bereits erreichten Erfolge wieder schwinden und andererseits die Zeit auch eng wird, im rechtlichen Kindergartenjahr 120 Förderstunden unterzubringen. Insgesamt sind drei Förderstunden pro Woche, verteilt auf 4 Wochentage vorgesehen.

Der Kultur- und Sozialausschuss fasste einstimmig den **Beschluss:**

- 1. Der Kultur- und Sozialausschuss dankt der Bruno-Frey-Stiftung für die jahrelange Förderung und die sehr gute Zusammenarbeit im Kindergartenbereich. Weiter dankt er der Bruno-Frey-Stiftung für die weitere Übernahme der Fortbildungskosten und für die Sprachförderung im Bereich der Grundschule.**
- 2. Die Verwaltung wird ermächtigt, ab September 2012 für das Kindergartenjahr 2012/13 mit der Sprachförderung auf eigenes Risiko zu beginnen und das entsprechende Personal zur Vertretung für diese Zeit weiter zu beschäftigen.**

Top 2: Weiterführung Programm „Singen-Bewegen-Sprechen“ in den städtischen Kindergärten

Herr Stadtmusikdirektor Reiter übernahm die Leitung im „Singen-Bewegen-Sprechen“ (SBS) und nahm an den entsprechenden Fortbildungen teil, jeweils eine Erzieherin begleitete das Projekt in ihrem Kindergarten.

Die Kindergartenleitung und die Verwaltung entschieden sich, Förderanträge zur intensiven Sprachförderung im letzten Kindergartenjahr (ISK) zu stellen. Eine Aufteilung der Gruppen auf mehrere Fördermodule erscheint nicht sinnvoll, da sämtliche der Kinder einen hohen Sprachförderbedarf haben und die Gruppengrößen beim Auffüllen mit weiteren Kindern sonst überschritten werden. Trotz-

dem ist zu bemerken, dass das Projekt SBS von den Kindern in den Kindergärten Storchennest und Regenbogen sehr gut angenommen wurde und sehr beliebt war. Trotzdem wird bemängelt, dass vom Land keine Förderung mehr möglich ist, bzw. die Wahl zwischen diesem Programm und dem ISK getroffen werden muss. Mit diesem Projekt war und ist die Hoffnung verbunden, Nachwuchskräfte für die Vereine, insbesondere auch die Stadtmusik zu finden.

Die Weiterführung in diesen zwei Kindergärten mit jeweils zwei Gruppen mit einem Gesamtaufwand von 4 Stunden/Woche würde die Stadt derzeit ungefähr mit Personalkosten in Höhe von 5.200 € belasten. Zudem ist eine Unterstützung durch Spenden denkbar.

Der Kultur- und Sozialausschuss fasste einstimmig den **Beschluss:**

- 1. Das Projekt „Singen-Bewegen-Sprechen“ soll weiterhin in den Kindergärten Storchennest und Regenbogen mit den „mittleren“ und den „großen“ Kindern fortgesetzt werden.**
- 2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Verträge zur Fortsetzung entsprechend zu schließen.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, Spender für das Projekt zu suchen, um den Eigenbetrag gering zu halten.**

Top 3: Antrag des Musikvereins Neufra/Donau e. V. auf Bezuschussung zur Instrumenten- und Uniformanschaffung 2013

Der Musikverein Neufra/Donau e. V. stellte einen Antrag auf Bezuschussung zur Instrumenten- und Uniformanschaffung für 2013.

Der Kultur- und Sozialausschuss fasste einstimmig den **Beschluss:**

- 1. Dem Antrag des Musikvereins Neufra/Do e. V. auf Bezuschussung nach der Richtlinie der Stadt Riedlingen zur Vereinsförderung wird zugestimmt.**
- 2. Die Anschaffung der neuen Instrumente soll mit 4.498,80 € gefördert werden.**
- 3. Die Anschaffung der Uniformen soll mit 810 € gefördert werden.**
- 4. Der Gemeinderat wird gebeten, die notwendigen Mittel im Rahmen des Haushaltsplans 2013 zur Verfügung zu stellen. Sollte es im Rahmen der Haushaltsplanfeststellung zu Kürzungen kommen, ist der Kultur- und Sozialausschuss erneut mit diesem Antrag zu befassen.**

Top 4: Antrag der Musikkapelle Zell/Bechingen auf Bezuschussung neuer Uniformen 2013

Die Musikkapelle Zell/Bechingen stellte einen Antrag auf Bezuschussung neuer Uniformen für 2013.

Der Kultur- und Sozialausschuss fasste einstimmig den **Beschluss:**

- 1. Dem Antrag der Musikkapelle Zell-Bechingen e.V. auf Bezuschussung nach der Richtlinie der Stadt Riedlingen zur Vereinsförderung wird zugestimmt.**
- 2. Die Anschaffung der Uniformen soll mit 4.328,16 € gefördert werden.**
- 3. (Anmerkung: Wortlaut wie Ziffer 4 Top wie 4)**

Top 5: Antrag des Musikvereins Daugendorf e. V. auf Bezuschussung zur Instrumenten- und Uniformanschaffung 2013

Der Musikverein Daugendorf e. V. stellte ebenfalls einen Antrag auf Bezuschussung zur Instrumenten- und Uniformanschaffung für 2013.

Der Kultur- und Sozialausschuss fasste einstimmig den **Beschluss:**

- 1. Dem Antrag des Musikvereins Daugendorf e.V. auf Bezuschussung nach der Richtlinie der Stadt Riedlingen zur Vereinsförderung wird zugestimmt.**



2. **Die Anschaffung der neuen Instrumente soll mit 2.545,30 € gefördert werden.**
3. **Die Anschaffung der Uniformen soll mit 717,50 € gefördert werden.**
4. **(Anmerkung: Wortlaut wie Ziffer 4 Top wie 4)**

Top 6: Antrag der Musikkapelle Zwiefaltendorf e. V. auf Bezuschussung zur Instrumenten- und Uniformanschaffung 2013

Die Musikkapelle Zwiefaltendorf e. V. stellte für 2013 einen Antrag auf Bezuschussung zur Instrumenten- und Uniformanschaffung.

Der Kultur- und Sozialausschuss fasste einstimmig den **Beschluss:**

1. **Dem Antrag der Musikkapelle Zwiefaltendorf e.V. auf Bezuschussung nach der Richtlinie der Stadt Riedlingen zur Vereinsförderung wird zugestimmt.**
2. **Die Anschaffung der neuen Instrumente soll mit 528,30 € gefördert werden.**
3. **Die Anschaffung der Uniformen soll mit 329,71 € gefördert werden.**
4. **(Anmerkung: Wortlaut wie Ziffer 4 Top wie 4)**

Top 7: Bekanntgaben der Verwaltung

Bürgermeister Petermann gab im Hinblick auf die anschließende Sitzung des Gemeinderats nichts bekannt.

Top 8: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Bericht über die Sitzung des Gemeinsamen Ausschuss am 18.09.2012

Dem gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen (GA) gehören die Bürgermeister und einige Mitglieder des Gemeinderats der Stadt Riedlingen sowie der Nachbargemeinden Altheim, Dürmentingen, Ertingen, Langenenslingen, Uttenweiler und Unlingen an. Die Zahl der Mitglieder, die aus dem Gemeinderatsgremien mitwirken dürfen, ist je nach Gemeindegröße unterschiedlich. In der Regel beraten die einzelnen Gemeinden die Themen, die im GA behandelt werden, im Gemeinderat vor. Deshalb wird vor der jeweiligen Sitzung des GA eine Meinungsbildung durch die Bürgermeister vorbereitet. Der Gemeinderat der Stadt Riedlingen befasste sich in seiner Sitzung vom 17.09.2012 mit den Themen. Da im Bericht der Sitzung des Gemeinderats die im GA vorgesehenen Beschlüsse nicht aufgezeigt wurden, werden sie nachfolgend wiedergegeben.

Der GA stimmte fasste die Beschlüsse jeweils einstimmig.

TOP 1 Bundesverkehrswegeplan – Bewertung OD Unlingen durch das Land Baden-Württemberg

Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Für den Gemeinsamen Ausschuss ist es nicht nachvollziehbar, dass das Land Baden-Württemberg für Bundesstraßen von den Bewertungskriterien des Bundes abgewichen ist. Sie führt hinsichtlich der Priorisierung eindeutig zu einer Benachteiligung des wirtschaftsschwachen ländlichen Raumes. Deshalb und schon aus Gründen der Vergleichbarkeit mit den Maßnahmen in anderen Bundesländern wird die Anwendung Bundeseinheitliche Kriterien gefordert.
3. An das Bundesverkehrsministerium geht die Bitte, die Landesregierung anzuhalten, ab dem Jahr 2013 Erhöhungsmittel auch für Neumaßnahmen einzusetzen und da-

bei sich am bisherigen Kosten-Nutzen-Faktor, die dem Bundesverkehrswegeplan zugrunde liegt, zu orientieren. Bei Anwendung der Bundeskriterien erwartet der Gemeinsame Ausschuss eine zügige Erarbeitung der Ausführungsplan für die Ortsumgehung Unlingen und einen Baubeginn spätestens im Jahr 2014.

TOP 2 Stand der Umsetzung des Gesamtverkehrsplans der Stadt Riedlingen

Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinsame Ausschuss unterstützt die Bemühungen der Stadt Riedlingen um eine baldige Realisierung der beiden Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen und der Südumfahrung „Verkehrsentlastung Historische Altstadt“. Er sieht in ihnen wichtige Maßnahmen zur nachhaltigen Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Mittelbereich Riedlingen.
3. Der Gemeinsame Ausschuss appelliert an die Entscheidungsträger im Land, beide EKR-G-Maßnahmen, zumindest aber die Aufhebung des Bahnübergangs im Zuge des GV Eichenau und den Ersatz durch Bahnüberführungen einschließlich der Fußgänger- und Fahrradüberführung beim Bahnhof als Umweltverbundmaßnahme einzustufen, da sie geeignet sind, den einzigen Bahnhalt im Mittelbereich Riedlingen zeitgemäß weiterzuentwickeln und den Individual- und öffentlichen Personennahverkehr optimal mit dem Schienennahverkehr zu vernetzen.

TOP 3 Stellungnahme zur Fortschreibung des Generalverkehrsplans des Landes im Bereich des Verwaltungsraumes Riedlingen -

Beschluss:

1. Der Bericht über den Stand der Maßnahmen des Bundes und des Landes im Bereich des Verwaltungsraumes Riedlingen wird zur Kenntnis genommen.
2. Der gemeinsame Ausschuss fordert, dass sich das Land Baden-Württemberg beim Bund für eine zügige Verbesserung der B 311 zwischen Meßkirch und Ulm sowie der B 312 zwischen Memmingen und Riedlingen einsetzt. Die im bisherigen Bundesverkehrswegeplan im vordringlichen und weiteren Bedarf vorgesehenen Maßnahmen müssen bei der anstehenden Fortschreibung in die erste Dringlichkeitsstufe kommen, um einer Verlagerung des überörtlichen Verkehrs, insbesondere des Schwerlastverkehrs, auf die parallel dazu verlaufenden Kreis- und Landesstraßen entgegenzuwirken.
3. Der gemeinsame Ausschuss fordert, anstelle der bisher im weiteren Bedarf des Generalverkehrsplans befindlichen gemeinsamen Nordwestumfahrung Altheim - Riedlingen eine Ortsumfahrung Altheim in die erste Dringlichkeit des Bedarfsplans aufzunehmen. Er fordert weiter, die Ortsumgehungen Wilflingen und Langenenslingen in den weiteren Bedarf aufzunehmen.
4. Auf die bisher vorgesehene gemeinsame Nordwestumfahrung zwischen Altheim und Riedlingen kann verzichtet werden, wenn dafür eine kurze Südumfahrung i. Z. d. L 275 in Riedlingen als Lückenschluss zwischen der L 275 und der L 277/ Südumfahrung – Verkehrsentlastung historische Altstadt vorgesehen wird.
5. Der gemeinsame Ausschuss fordert, dass Mittel für eine nachhaltige Ertüchtigung der Donautalbahnlinie eingestellt werden. Dazu gehören insbesondere die Unterstützung bei der Beseitigung von höhengleichen Bahnübergängen, die Verbesserung der Bahnsteige (Beseitigung von höhengleichen Übergängen an Kreuzungshalten) sowie die mittelfristige Schaffung einer Verbindung von Ehingen nach Erbach.

TOP 4 9. Änderung des Flächennutzungsplans der Flächen W21 und W7 und Anpassung der Fläche W11 in Grüningen

b) Antrag der Gemeinde Langenenslingen zur zweiten Erweiterung

Beschluss:

1. Der Flächennutzungsplan der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft wird im Sinne des Antrags der Stadt Riedlingen und der Gemeinde Langenenslingen geändert. Die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes wird entsprechend des Plankonzepts in der Fassung vom 18.09.2012 beschlossen.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird in Form der Auslegung durchgeführt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden am Verfahren beteiligt.
3. Das Ing. Büro Schuler und die Verwaltung werden ermächtigt, die zur Änderung erforderlichen Plan- und Antragsunterlagen zu erstellen und die für das Änderungsverfahren erforderlichen Schritte einzuleiten und durchzuführen.

TOP 5 Beabsichtigte Schulreform des Landes Baden-Württemberg – Änderung im Verwaltungsraum Riedlingen

Beschluss:

1. Der Gemeinsame Ausschuss nimmt den Bericht zur Schulentwicklung zur Kenntnis.
2. Der Gemeinsame Ausschuss sieht die Notwendigkeit, mittelfristig zu einer engeren Zusammenarbeit der Schulträger einschließlich der privaten Träger im Verwaltungsraum Riedlingen zu kommen.
3. Die Bürgermeister werden gebeten, dazu in Abstimmung mit dem Landkreis Biberach, Staatl. Schulamt Biberach und den Direktoren / Schulleitern Vorschläge zu erarbeiten.

Grüngutverbrennung in bebauten Bereichen verboten

Derzeit sind wieder die Vorbereitungen für die Gartensaison in vollem Gange. Dabei fällt allerlei Schnittgut an, nur wohin damit?

In erster Linie empfiehlt sich die Kompostierung im eigenen Garten. Die Kompostierung stellt eine ökologisch vernünftige und auch ökonomisch sinnvolle Lösung dar. Sie lehnt sich an den natürlichen Stoffkreislauf an, schont Ressourcen und kann zur Verbesserung der Fruchtbarkeit von Böden und gärtnerischen Substraten beitragen. Die Verwertung von Grünabfällen hat daher klaren Vorrang vor der Verbrennung. Lediglich mit Feuerbrand befallenes Pflanzenmaterial darf nicht in die Kompostierung gegeben werden, da der Erreger nur durch Verbrennen sicher abgetötet wird.

Ergänzend zur Eigenkompostierung bieten auch zwei mal jährlich stattfindenden Grüngutsammlungen und die eingerichtete Grüngutannahmestelle bei der Fa. Müntz in Neufra Möglichkeiten zur kostenlosen oder kostengünstigen Abgabe.

Leider klagen des öfteren Nachbarn über Rauchbelästigungen in Wohngebieten, ausgelöst durch Verbrennen von Gartenabraum. Das Landratsamt weist deshalb darauf hin, dass das immer wieder innerhalb bebauter Bereiche praktizierte Verbrennen von Gehölzschnitt und Gartenabfällen ausnahmslos verboten ist. Im Außenbereich dürfen pflanzliche Abfälle nur verbrannt werden, wenn auf dem betreffenden Grundstück keine Verwertungsmöglichkeit besteht. Auch in diesem Fall sind jedoch wichtige Regeln zu beachten: Ein flächenhaftes Abbrennen ist verboten. Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Durch Rauchentwicklung dürfen keine Verkehrsbehinderungen, keine erheblichen Belästigungen und kein gefahrbringender Funkenüberflug entstehen.

Bei starkem Wind und in der Zeit zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang dürfen keine pflanzlichen Abfälle verbrannt werden. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

Das Verbrennen größerer Mengen pflanzlicher Abfälle ist der Ortspolizeibehörde (Ordnungsamt) rechtzeitig vorher anzuzeigen. Wer ordnungswidrig handelt, riskiert ein empfindliches Bußgeld und muss gegebenenfalls auch für die Kosten eines von ihm verursachten Feuerwehreinsatzes aufkommen. Wer gar Hausmüll im Garten oder im heimischen Ofen verbrennt, ruft den Staatsanwalt auf den Plan und muss mit einer Verurteilung im Strafverfahren rechnen. Eine Anmeldung zur Verbrennung von Grüngutabfällen hat gegenüber der Gemeinde und der Leitstelle in Biberach zu erfolgen. Vorher ist das Verbrennen von Grüngutabfällen nicht erlaubt.



Riedlingen

Stadt Riedlingen

Am Montag, 8. Oktober 2012, findet um 17:45 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses in Riedlingen eine Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen statt.

Tagesordnung

1. Vergabe für die Wasserversorgung Aufschaltung von Anlagen auf das zentrale Fernwirsystem
2. Vergabe der Arbeiten für den Anschluss der künftigen Fidelis-Böhler-Straße

Wir laden die Bürgerinnen und Bürger zu dieser Sitzung ein. Die Beratungsunterlagen für die öffentliche Sitzung liegen im Sitzungssaal aus.

Riedlingen, 27.09.2012

gez. Petermann, Bürgermeister

Sommerferienprogramm 2012

Die Sommerferien sind nun vorbei – und somit auch das Sommerferienprogramm der Stadt Riedlingen. An dieser Stelle möchte die Stadtverwaltung allen Vereinen und Organisationen danken, die an einzelnen Ferientagen bei den Kindern für Abwechslung gesorgt haben. Ein herzlicher Dank geht natürlich auch an die Kinder, die so zahlreich an den verschiedenen Veranstaltungen teilgenommen haben. Wir bedanken uns nochmals für die gute Durchführung und hoffen auf ein tolles Programm im Jahr 2013.

Jugendmusikschule Riedlingen e. V.

2012 im Vortragsraum (2. OG) der Fernhochschule (Lange Straße 19) in Riedlingen, **Beginn: 19.00 Uhr**

Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Bekanntgabe des Protokolls 2011
- 3) Bericht der 1. Vorsitzenden
- 4) Bericht des Schulleiters
- 5) Kassenbericht 2011
- 6) Kassenprüfungsbericht 2011
- 7) Entlastung
- 8) Wahl der Vorstandschaft und Kassenprüfer
- 9) Wünsche und Anträge
- 10) Verschiedenes



Die Vereinsmitglieder werden hierzu eingeladen.

Riedlingen, 24.09.2012

gez. Prof. Dr. Julia Sander
1. Vorsitzende

Zuvor findet um 18.30 Uhr in den gleichen Räumlichkeiten eine öffentliche Sitzung des Vorstandes der Jugendmusikschule Riedlingen e. V. statt.

Papiersammlung in Riedlingen

Am Samstag, 06.10.2012, führt die Freiwillige Feuerwehr Riedlingen ihre Herbstsammlung von Altpapier und Kartonagen im Stadtgebiet Riedlingen, einschließlich Eichenau, durch. Das Papier sollte gut sichtbar und gebündelt oder in Kartons ab 9.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Die Riedlinger Feuerwehr bittet die Bevölkerung auch weiterhin um ihre Unterstützung.

Vereine

Schützengilde Riedlingen

Am 07.10.2012, von 14 – 16 Uhr, nimmt die SGi Riedlingen an der Aktion „**Wochenende der Schützenvereine**“ des **Deutschen Schützenbundes** teil. An diesem Tag hat die Bevölkerung die Möglichkeit den Schützenverein Riedlingen kennenzulernen. Es wird in der neuen Luftgewehrhalle die Möglichkeit geboten mit dem Luftgewehr zu schießen oder sich bei Kaffee und Kuchen über den Verein, den Schießsport und das ganze Schützenwesen zu informieren. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen im Riedlinger Schützenhaus daran teilzunehmen.

Stadtmusik Riedlingen

Bläserensemble umrahmt Feierstunde musikalisch

Ein Bläserensemble der Stadtmusik umrahmt die Feierstunde zum Tag der deutschen Einheit am Mittwoch um 10 Uhr im Rathaus in Riedlingen.

Film/Bühnenspielplan Lichtspielhaus Riedlingen 3. bis 10. Oktober

Mi., 03.10	Die Kirche bleibt im Dorf (14.30) Glück, Kinoverein (20.00)
Do., 04.10.	Lesung Zephir und Zyklon (20.00)
Fr., 05.10.	Tom und Hacke (15.00) Musiksafari, Disko ab 21.30 Uhr
Sa., 06.10.	Keine Kinovorstellung, Saal vermietet
So., 07.10.	Tom und Hacke (15.00) Siddhartha (18.00) Dein Weg vom suchen und finden... (20.30)
Mo., 08.10.	Siddhartha (18.00) Dein Weg vom suchen und finden... (20.30)
Di., 09.10.	Siddhartha (18.00) Dein Weg vom suchen und finden... (20.30)
Mi., 10.10.	Siddhartha (18.00) Dein Weg vom suchen und finden... (20.30)

Aktuelle Programmhinweise unter www.das-Lichtspielhaus.de

Altertumsverein Riedlingen

Vor 230 Jahren – Auflösung der Frauenklöster am Beispiel Riedlingen und Unlingen

„Für die Kirchenparamente einen Verschlag gemacht zum Transport nachher Altdorf“ steht kurz und bündig in den Unterlagen zur Auflösung des Riedlinger Frauenklosters vor 230 Jahren. Dieses Schicksal auf Geheiß Kaiser Josephs II. widerfuhr auch den Unlinger und Moosheimer Konventen des gleichen Ordens. Die Franziskanerinnen zählten zu den sogenannten kontemplativen Gemeinschaften, die also „für die Gesellschaft „nicht nützlich waren und somit keine Existenzberechtigung nach damaliger Staatsmeinung mehr hatten. Den ganzen Prozess dieses politisch durchaus brisanten Vorgangs aufzuzeigen ist Thema des nächsten Vortrags beim Altertumsverein in Zusammenarbeit mit der VHS.

Dr. Uta Ströbele (Tübingen) hat über dieses Thema promoviert und ist somit hervorragende Kennerin des Geschehens im Jahre 1782. Den Nonnen wurde ihre „Heimat“ genommen. Das Schicksal zweier Frauen aus Riedlingen wird besonders hervorgehoben werden. Die Vorgänge um die Auflösung der Konvente, die Versteigerung des Inventars war ein tief einschneidender Vorgang. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 9. Oktober, um 20 Uhr in der Kundenhalle der Kreissparkasse Riedlingen.

Organisationen und Sonstiges

SRH FernHochschule Riedlingen: Information über Studienangebote



Die SRH FernHochschule Riedlingen informiert am **Dienstag, 9. Oktober, ab 19 Uhr im Verwaltungsgebäude der Hochschule in Riedlingen, Lange Straße 19**, über ihre berufs- oder ausbildungsbegleitenden Studienangebote. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, sich unverbindlich und umfassend beraten zu lassen. Das flexible Studienmodell der Hochschule umfasst die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaft (B.A.), Wirtschaftspsychologie (B.A.), Gesundheitsmanagement (B.A.), Sozialmanagement (B.A.), Medien- und Kommunikationsmanagement (B.A.) sowie Lebensmittelmanagement und -technologie (B.Sc.) mit dem Schwerpunkt „Gesunde Ernährung“. Zudem werden fünf Master-Studiengänge angeboten: Business Administration (MBA), Health Care Management (M.A.), Wirtschaftspsychologie & Leadership & Management (M.A.), Wirtschaftspsychologie & Change Management (M.Sc.) sowie Corporate Management & Governance (M.A.). Auskunft unter Telefon 07371-9315-0 oder www.fh-riedlingen.de

SRH FernHochschule Riedlingen bietet aufgrund der hohen Nachfrage bundesweit noch freie Studienplätze an – auch am Standort Riedlingen

Am Studienzentrum Riedlingen der SRH FernHochschule Riedlingen können Interessierte zum Wintersemester 2012/13 noch ihr Studium aufnehmen. Die doppelten Abiturjahrgänge verursachen einen sehr großen Bedarf an freien Studienplätzen – auch an der SRH FernHochschule Riedlingen. Deshalb hat die Hochschule jetzt ganz aktuell eine Sonderregelung eingeführt, um der hohen Nachfrage gerecht zu werden. Interessierte haben die Möglichkeit, das Studium in ihrem Wunsch-Studiengang noch im laufenden Wintersemester zu starten. Eine erste persönliche Beratung erteilt die Hochschulverwaltung unter Telefon 0 73 71/93 15-0. Die Studieninteressierten können ihren Bachelor-Wunschstudien-

gang mit international anerkanntem Abschluss aus den folgenden vollwertigen akademischen Studiengängen auswählen: Medien- und Kommunikationsmanagement (B.A.), Wirtschaftspsychologie (B.A.), Betriebswirtschaft (B.A.), Gesundheitsmanagement (B.A.), Sozialmanagement (B.A.) oder Lebensmittelmanagement und -technologie (B.Sc.) mit dem Schwerpunkt „Gesunde Ernährung“. Das Studium mit freiwilligen Präsenzveranstaltungen an den bundesweit 13 Studien- und Prüfungszentren bietet viele Vorteile. Die Studierenden werden intensiv und persönlich durch die Professoren betreut.

Effiziente und innovative Lehr- und Lernmethoden, wie z.B. Mobile Learning per iPad, ermöglichen ein zügiges Studium, nach dem die Absolventen ihre Karriere schnell starten können. Die Praxisnähe ist bei Arbeitgebern sehr geschätzt, da das Gelernte direkt im späteren Beruf angewendet werden kann. Parallel haben die Studierenden Zeit für Praktika, Familie, Freunde, Hobbies. Sogar eine Ausbildung können sie aufgrund des flexiblen Studienkonzepts begleitend absolvieren oder erste Berufserfahrungen sammeln.

Kontakt: SRH FernHochschule Riedlingen
Diana Varwyk
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lange Straße 19, 88499 Riedlingen
Tel. 0 73 71/93 15-61, Fax 0 73 71/93 15-15
E-Mail: diana.varwyk@fh-riedlingen.srh.de
Internet: <http://www.fh-riedlingen.de/>

Gesundheitsforum in der Kreisklinik Riedlingen Im Winter Krampfadern operieren

RIEDLINGEN – Der Leitende Oberarzt Dr. Dietmar Huss, Klinik für Chirurgie Riedlingen, erklärt bei seinem einstündigen Vortrag die Ursachen, Folgen und therapeutische Möglichkeiten bei Krampfadern. Am Dienstag, 9. Oktober, 19 Uhr zeigt er im Wohn- und Ärztehaus an der Kreisklinik Riedlingen interessante Beispiele, Videos aus dem OP und beantwortet Fragen.

„Krampfadern können selbstverständlich zu jeder Jahreszeit operiert werden. Wir wählen aber am liebsten Herbst, Winter oder Frühjahr, weil man nach der Operation vier Wochen Stützstrümpfe tragen sollte. Das ist sehr wichtig, um den Operationserfolg zu sichern aber sehr lästig in der Sommerhitze,“ erklärt Dr. Huss als anerkannter Phlebologe, dem das Wohlbefinden seiner Patienten am Herzen liegt.

Die Ursache für das Krampfaderleiden ist in der Regel eine ererbte Bindegewebsschwäche, wovon laut statistischen Untersuchungen jeder zweite bzw. dritte Europäer im Alter zwischen 25 und 74 Jahren betroffen ist. Manchmal treten gar keine Beschwerden auf. Bei den meisten Betroffenen machen sich Venenprobleme jedoch bemerkbar durch Beinschwellungen, schwere Beine, Entzündungen der Venen, die sehr schmerzhaft sein können oder starkes Bluten bei Verletzungen der äußeren Venen. Im Endstadium können Krampfadern zu offenen Beinen führen, die ein sehr ernstes und schwer heilbares Leiden darstellen.

In einem anatomischen Exkurs erklärt Huss, wie das Venensystem funktioniert. Das oberflächliche Venensystem in den Beinen, transportiert zwar nur zehn Prozent des Blutes von den Beinen zum Herzen zurück, doch kann es zu massiven Störungen in der Blutzirkulation kommen, wenn Venenklappen in diesem Bereich nicht mehr richtig schließen. Das Blut fließt dann nicht mehr zum Herzen zurück, sondern kreist lediglich in den Beinen. Unterschieden werden vier verschiedene Krankheitsbilder: Stamm-, Seitenast-, Perforans- und Besenreiservarikosis, wobei letztere nur einer kosmetischen Behandlung bedürfen.

Operative Methoden

Eine Krampfaderoperation belastet den Körper in der Regel wenig und man kann und soll sich sofort danach wieder bewegen.

Anhand von Schaubildern und kleinen Videofilmen werden die verschiedenen operativen Methoden in der Kreisklinik Riedlingen aufgezeigt. Auch in diesem Bereich kann man heute häufig endoskopisch und minimalinvasiv vorgehen. Komplikationen sind dabei selten und die Erfolgsaussichten gut. Allerdings neigt der menschliche Körper zur Neubildung von Venen, sodass einem Betroffenen oft nach Jahren wieder eine Operation bevorsteht. „Bis dahin kann man seine schönen gesunden Beine aber jeden Sommer zeigen.“ stellt Dr. Huss in Aussicht.

Information

Gleichzeitig finden Gesundheitsforen bei Dr. Bialas in der Kreisklinik Biberach zum Thema „Hämorrhoiden“ und bei Dr. Düzgün in der Kreisklinik Laupheim zum Thema „Schilddrüse“ statt. Weitere Gesundheitsveranstaltungen unter www.kliniken-bc.de.

Neuer Federsee-Bussen-Rundweg ist ausgeschildert

Die Stadt Bad Buchau freut sich über ein neues touristisches Aktiv-Angebot für Gäste und Einheimische. Im Zuge der Einrichtung des neuen Fernradweges Allgäu- Oberschwaben, wurde als Gemeinschaftsprojekt der Orte Bad Buchau, Kanzach, Dürmentingen und Uttenweiler ein zusätzlicher Rundweg vom Federsee zum Bussen entwickelt und beschildert. Ausgeschildert mit einem eigens dafür entworfenen Logo ist der Rundweg ab sofort befahrbar. Der „Heilige Berg Oberschwabens“ ist der 767 m hohe Bussen. Markant überragt er die Landschaft der Region. Er ist Ausflugsziel und Wallfahrtsort zugleich. Der steile Aufstieg wird belohnt mit einem herrlichen Rundblick über Oberschwaben und mit etwas Glück liegt bei Föhnwetter das Alpenpanorama zum Greifen nah. Die Strecke führt von Bad Buchau über Kanzach- Dürmentingen- Hailtingen- Offingen zur Spitze des Bussens. Von dort geht es zurück über Döntingen- Betzenweiler- Alleshäusen-Seekirch nach Bad Buchau.

Die Gesamtstrecke beträgt 40 km, es sind 395 Höhenmeter zu bewältigen. Die Erstbefahrung und Einweihung des neuen Radwegs findet am Freitag, 5. Oktober 2012, statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Federseemuseum. Die Tour wird geführt und dauert ca. 3 Stunden (reine Fahrzeit). Ein Erfrischungs-Stopp in Dürmentingen und eine Verschnaufpause auf dem Bussen sind eingeplant. Rückkehr ca. 18.30 Uhr. Alle Radfreunde sind zur Teilnahme herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos, Grundkondition sollte vorhanden sein.

Bitte melden Sie sich bis 4.10. bei der Tourist-Information Bad Buchau, Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau, Telefon 07582/93360 an.



Landkreis Biberach

Ein Stück London in Biberach

Sportler, Momente und Emotionen bei der gemeinsamen Sportlerehrung von Land- und Sportkreis

Auch in diesem Jahr veranstalten der Landkreis Biberach und der Sportkreis am Freitag, 5. Oktober 2012 um 18 Uhr eine gemeinsame Sportlerehrung. Veranstaltungsort ist wieder die Gigelberghalle in Biberach.

„Nach fünf Jahren hat sich die Sportlerehrung zu einer nicht wegzudenkenden Veranstaltung im Landkreis etabliert. Es macht Spaß, die zahlreichen Erfolge durch Sportlerinnen und Sportler aus dem Landkreis Biberach auszuzeichnen und nochmals in einem feierlichen Rahmen zu würdigen. Die Sportler holen nicht nur Titel und



Triumphe für sich oder die Vereine ein, sondern repräsentieren auch den Landkreis im ganzen Land und darüber hinaus“, so Landrat Dr. Heiko Schmid und die Präsidentin des Sportkreises Elisabeth Strobel stolz.

„Ganz besonders freuen wir uns dieses Jahr Annabel Breuer, Michael Schaub und Hans-Peter Durst im Interview auf der Bühne begrüßen zu dürfen. Alle drei sind eng mit dem Landkreis verbunden und haben fabelhafte Erfolge bei den Paralympics in London erzielt.“, betont das Kreisoberhaupt. „Mit der Goldmedaille von Annabel Breuer haben wir ein Stück London in Biberach – das ist schon etwas Besonderes.“

Neben der Auszeichnung der Mannschaften und Einzelsportler, der Schulen und der Verleihung des Hilde-Frey-Sportpreises stiftet die Kreissparkasse Biberach auch dieses Jahr wieder den Fair-Play-Preis. Ebenso vergibt die EnBW erneut den Sportjugendmannschaftspreis. Bereits zum zweiten Mal wird der Toto-Lotto-Sportfotopreis verliehen.

Wie jedes Jahr gestaltet sich auch das Programm im sportlichen Flair. Neben einer Vorführung der Showtanzgruppe des VfB Guttenzell und einer pfiffigen Bewegungseinlage der AOK, ist auch ein Auftritt der Jazztanzgruppe Maniac des SV Äpfingen auf der Bühne zu sehen. Im Anschluss an das Programm lädt der Landkreis zu Snacks und alkoholfreien Getränken und Cocktails von der AOK Saftbar ein. Neben den persönlich geladenen Gästen freuen sich die Verantwortlichen über viele Besucher aus dem Landkreis, die ebenfalls herzlich eingeladen sind. Der Eintritt ist frei.

Landkreiskarte „Biberach“ – Radwandern auf 15 Rundtouren im Herzen Oberschwabens

Der Landkreis Biberach hat zusammen mit dem Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) eine Radfahrkarte im Maßstab 1:50 000 herausgegeben.

„Die letzte landkreisweite Radfahrkarte stammt aus dem Jahr 2002. In den letzten zehn Jahren hat sich bei den Radwegen und bei der Radwegebeschilderung im Landkreis viel getan“, so Landrat Dr. Heiko Schmid heute (27. September) bei der Präsentation der Karte in der Kreissparkasse Biberach. Und so sei es an der Zeit gewesen, für die Radfahrer eine neue Karte aufzulegen. Dieses Mal in enger Zusammenarbeit mit dem LGL, im einheitlichen landesweiten Design und mit finanzieller Unterstützung durch die Kreissparkasse Biberach. „Nur so ist der Verkaufspreis von 7,20 Euro möglich.“

15 Radtouren stehen im Mittelpunkt

Der Landkreis Biberach wird vollständig in der Karte abgebildet. „Im Mittelpunkt stehen 15 Rundtouren zwischen Donau und Iller, die in Kurzform beschrieben werden und über Startpunkte sowie Längen und Höhenmeter informieren“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. Sie wurden von Reinhold Lutz und Max Stärk, beide begeisterte Radfahrer aus Bad Schussenried, ausgearbeitet. Die Rundtouren sind mit einem Farbband unterlegt und in vier Klassen eingeteilt: So kann man zwischen Freizeittouren, Freizeit- und Rennradtouren, Rennradtouren und Mountainbike-Touren auswählen und dann den Landkreis in seiner ganzen Vielfalt im wahrsten Sinne des Wortes „erfahren“. Steigungspfeile weisen auf Steigungen hin. Eine mit Relief unterlegte Übersichtskarte zeigt alle Rundtouren auf einen Blick. „Die Tracks der einzelnen

Radtouren können im Internet unter www.biberach.de heruntergeladen werden“, so Landrat Dr. Heiko Schmid.

Das Landesamt, so dessen Präsident Hansjörg Schönherr, gebe solche Landkreiskarten bereits seit 2001 heraus. Es sei für ihn eine Freude, dass der Landkreis Biberach der 25. Landkreis sei, mit dem eine solche Karte erstellt wurde.

Erhältlich ist die Karte beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung in Stuttgart, Büchsenstraße 54, online unter www.lgl-bw.de sowie beim Landratsamt Biberach und im Buchhandel. Landkreiskarte Biberach (LBC), ISBN 978-3-89021-804-5, 7,20 Euro.

Kirchliche Nachrichten



Kath. Pfarramt St. Georg
Kirchstraße 1, 88499 Riedlingen
Tel. 0 73 71/93 35-0 Fax 9335-40

Gottesdienste

Donnerstag, 04.10.

07.40 Uhr Schüलगottesdienst der Kl. 1–4 Grundschule in der Taufkapelle
19.00 Uhr Abendmesse in Waldhausen

Freitag, 05.10., Herz-Jesu-Freitag

08.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapuzinerkirche und Ewige Anbetung

Samstag, 06.10.

19.00Uhr Eucharistiefeier – Familiengottesdienst in Zell zu Erntedank

Sonntag, 07.10., 27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg mitgestaltet von der Trachtengilde
18.00 Uhr Orgelkonzert in St. Georg mit Sopranistin Anita Atzinger und Organist Siegfried Gmeiner – Eintritt frei –
18.30 Uhr Eucharistiefeier im KKH

Dienstag, 09.10.

09.00 Uhr Evang. Gottesdienst im Kon.-Man.-Stift

Mittwoch, 10.10. keine Eucharistiefeier

Donnerstag, 11.10. keine Eucharistiefeier

Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen. Abonnieren Sie es.

Lobpreisandacht

Gott suchen und ihm begegnen – in Liedern, im Vater Unser, im Gebet, in Zeiten von Stille und Besinnung, in Impulsen aus der Bibel. Gott danken und uns an seiner Gegenwart erfreuen, ihm unsere Bitten und Nöte bringen. Gottes Segen ganz in Anspruch nehmen. Wir laden Sie am Sonntag, 14. Oktober, um 19 Uhr für eine Stunde in die Riedlinger St. Georgskirche ein. Lobpreisgruppe von St. Georg, Riedlingen



Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen
Grabenstraße 14, Tel. 07371-2567, Fax 7044
ev.kirche.riedlingen@t-online.de
www.ev-kirche-riedlingen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 6. Oktober 2012

Kinder-Orgel-Club besucht die Gabler-Orgel in der Basilika in Weingarten.

Sonntag, 7. Oktober 2012, Erntedankfest

9.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Taufe in Riedlingen
10.45 Uhr Familiengottesdienst in Ertingen
17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst „fresh“ im Johannes-Zwick-Haus, Riedlingen

Gaben zum Schmuck des Ernteaaltars sind herzlich willkommen am Samstag zwischen 11 und 14 Uhr.

Dienstag, 9. Oktober 2012

9.00 Uhr Gottesdienst im Konrad-Manopp-Stift
16.00 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge, Sebastian-Wierer-Straße 7, Riedlingen
18.30 Uhr Abendandacht im Kreiskrankenhaus, Kapelle

Mittwoch, 10. Oktober 2012

15.00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge, Sebastian-Wierer-Straße 7, Riedlingen

Ökumenische Kinderbibeltage vom 12. bis 14. Oktober 2012 im Johannes-Zwick-Haus Riedlingen Kinder der Klassen 1-6

Ester – die spannende Geschichte einer Königin. Freitag und Samstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Johannes-Zwick-Haus. Sonntag um 10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche. Flyer zur Anmeldung werden über die Schulen ausgegeben. Anmeldung bis Dienstag, 9.10.2012, im Evang. Pfarramt bitte abgeben. (Telefon 2567) Unkostenbeitrag: 2,50 Euro

Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:

montags 10.00 Uhr Krabbelgruppe
16.30 Uhr Mädchenjungschar, Klasse 4 und 5
dienstags 14.30 Uhr Frauenkreis
20.00 Uhr Kantorei
20.00 Uhr Jugendclub
mittwochs Konfirmandenunterricht:
14.15 Uhr Gruppe I
15.30 Uhr Gruppe II
16.45 Uhr Gruppe III
freitags 14.00 Uhr Spatzenchor
14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor
20.00 Uhr Bläserkreis



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
88499 Riedlingen/Württemberg
Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Kontakt:

Pastor Jakob Tschardtke, Telefon 07374 – 920541
Gottlieb Wekesser, Telefon 07371 – 3113
E-Mail: efkriedlingen@t-online.de

Internet: www.efk-riedlingen.de; hier sind auch die aktuellen Predigten zum Anhören

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 6.10.2012

18.00 Uhr Bibelstunde in russischer Sprache

Sonntag, 7.10.2012

10.00 Uhr Gottesdienst; parallel Kindergottesdienst

Mittwoch, 10.10.2012

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis



Freie Christliche Gemeinde
Josef-Christian-Straße 33
88499 Riedlingen

Kontaktadresse:

Heinrich Becht, Tel. 0 73 71/18 48 08, Fax 0 12 12/54 16 59 135
E-Mail: FCGriedlingen@web.de, www.fcg-riedlingen.de

Veranstaltungen

Sonntag, 07.10.2012, Erntedankfest

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Krabbelstube

Mittwoch, 10.10.2012

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Es kamen einige zu Jesus, die brachten einen Gelähmten, von vieren getragen. Als Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gelähmten: Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben.

Markus 2, 3 und 5

Jehovas Zeugen
Königreichssaal – Riedlingen
Beethovenstraße 24

Freitag, 05.10.2012, 19.30 – 21.15 Uhr

Versammlungsbibelstudium: Studium der Apostelgeschichte anhand des Buches

„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

Kapitel 27 Absatz 10 bis 18

Theokratische Predigtunterrichtsschule (Schulungskurs für Evangeliumsverkünder): Besprechung von daniel 4 bis 6/Warum wir absolut nichts mit Spiritismus zu tun haben wollen/Auf welche Weise übermittelte Gott seinen Dienern auf der Erde in vergangenen Zeiten Anweisungen?

Sonntag, 07.10.2012

09.30 Uhr Biblischer Vortrag: Was das Reich Gottes schon heute für uns tut

10.05 Uhr Bibel- und Wachturm- Studium: Benehmt euch als Bürger des Königreichs

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen. Keine Kollekten – www.jehovaszeugen.de



Neupostolische Kirche

Donnerstag, 04.10.2012

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 07.10.2012

09:30 Uhr Gottesdienst (Erntedank)



Donnerstag, 11.10.2012

20:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Hechler

Die Bevölkerung ist jederzeit zu der Teilnahme an den Gottesdiensten herzlich eingeladen.

Berichte, Aktuelles und weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de sowie unter www.nak-ulm.de



Haus der Lebensräume

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
Haldenstr. 12-14, 88499 Riedlingen
Kontakt: David Hoffmann, Tel. 07371/966389

Freitag, 05.10.2012

19:00 Uhr Bibelstunde mit Gedankenaustausch und Potluck

Montag, 08.10.2012

19:00 Uhr Bibelstunde.

Daueraktion: „Kinder helfen Kindern“ Auch in diesem Jahr können Sie wieder bei unserer Aktion „Kinder helfen Kindern“ mit kleinen Dingen eine große Freude bereiten.



Daugendorf

Kirchliche Nachrichten

**Kath. Kirchengemeinde Daugendorf
St. Leonhard**

Sonntag, 07.10.

10.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Wir feiern Erntedank und freuen uns, dass die KLJB den Erntedankaltar gestaltet. Beim Gottesdienst am Sonntag, 7. Oktober, um 10 Uhr machen der Kindergarten und das Familiengottesdienstteam mit. Die musikalische Gestaltung übernimmt Familie Reiter. Herzliche Einladung!

Mittwoch, 10.10.

Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen.

Donnerstag, 11.10.

Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen.



Grüningen

Kirchliche Nachrichten



**Kirchengemeinde Grüningen
St. Blasius**

Sonntag, 07.10., 27. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Erntedank-Familiengottesdienst
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche mitgestaltet vom Kirchenchor

Wir gedenken im Gottesdienst: Karl, Hans und Anna Jäger, Agathe Fisel,

Einführung der neuen Kirchenpflegerin Frau Schaack

Dienstag, 09.10.

18.30 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche
Keine Abendmesse

Vereine

Musikverein Grüningen e. V.

Am Montag, 08.10.12, um 20 Uhr, findet eine Musikprobe statt. Bitte erscheint zahlreich und pünktlich.



Neufra

Kirchliche Nachrichten

St. Petrus und Paulus

Sonntag, 7.10., 27. Sonntag im Jahreskreis

09.15 Uhr Wort Gottes Feier
18.30 Uhr K.: Frau Kannappel, L.: Guter Stefanie
Rosenkranzandacht von den freudenreichen Geheimnisse

Mi., 10.10. keine Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. 10.

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 12.10.

18.30 Uhr Rosenkranz



Ministrantendienst: So.: **Spöcker Me., Emhart La., Selg V., Hennes V., Kannappel J., Rothmund Sa.**

Pfarrbüro Neufra

am 10.10.2012 bleibt das Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen. Ich bitte um Beachtung!
Mittwoch 17 bis 19 Uhr geöffnet.
Telefon 0 73 71/63 11, Telefax 12 93 28, E-Mail Pfarramt-Neufra@t-online.de



FUSSBALLVEREIN

NEUFRA/DO. e. V.

Sportheim Neufra!! Das Sportheim hat am Freitag ab 20.00 Uhr und am Sonntag ab 14.00 Uhr beim Heimspiel der FVN-Zweiten gegen den FV Altheim geöffnet!

FVN-Tribüne

An den nächsten Samstagen arbeiten wir von 8.30 Uhr – 12.30 Uhr an der Tribüne und führen Dämmarbeiten aus! Wer Zeit hat soll sich bezüglich Einteilung bitte bei Norbert Selg, Tel. 44204 kurz melden.

Richtfest FVN-Tribüne

Heute, Dienstag, um 19.00 Uhr findet der Richtspruch mit an-schl. Richtfest der neuen FVN-Tribüne statt. Alle Helfer sind recht herzlich eingeladen.

FVN-TURNEN

Neu beim FVN!! WAKO Kickboxaerobic Kurs

Am kommenden Donnerstag startet der Kickboxaerobic-Kurs im Sportheim. Infos gibt es auf der FVN-Homepage!!

FVN-JUGEND:

Juniorenergebnisse vom Wochenende!! Bei Redaktionsschluss des Mitteilungsblattes lagen noch keine Spielergebnisse vor.

Juniorenspiele nächstes Wochenende:

A-Junioren: siehe unter TSV Riedlingen

C-Junioren: siehe unter SV Daugendorf

A-Juniorinnen: siehe unter TSV Riedlingen

B1-Junioren: Qualistaffel 2

4. Spieltag: Freitag, 05.10.2012, in Neufra
JSG Riedlingen I – SGM Dürmentingen I 18.00 Uhr

B2-Junioren: Qualistaffel 1

4. Spieltag: Samstag, 06.10.2012, in Oberdischingen
SGM Oberdischingen – JSG Riedlingen II 15.00 Uhr

D-Junioren 7er: VR-Talentiade-Cup

Endrunde: Mittwoch, 03.10.2012, in Uttenweiler
SGM Hett./Inn./Ver. – SGM Neufra/Daugend. 10.00 Uhr
SG Öpfingen – SGM Neufra/Daugendorf 10.48 Uhr
SGM Neufra/Daugendorf – SG Dettingen 11.48 Uhr

D1-Junioren 9er: Qualistaffel 5

3. Spieltag: Samstag, 06.10.2012
SGM Neufra/Daugend. I SPIELFREI

D2-Junioren 9er: Qualistaffel 4

3. Spieltag: Samstag, 06.10.2012, in Bolstern
SGM Bolstern – SGM Neufra/Daugend. II 12.45 Uhr

E-Junioren 7er: Qualistaffel 4

4. Spieltag: Samstag, 06.10.2012, in Neufra
FV Neufra – SV Unterstadion I 11.45 Uhr

F-Junioren 5er: Schnupperrunde

3. Spieltag: Samstag, 06.10.2012, in ???
Bei Redaktionsschluss lag noch kein Spielplan vor.

Spieltagbeginn: 10.00 oder 11.00 Uhr
Spieltagende: ca. 13.45 oder 14.45 Uhr

gez. Manfred Glöckler, Jugendleiter

FVN-AKTIVE:

Spielberichte von der Bezirksliga und Kreisliga B II erhält man auf der FVN-Homepage unter www.fv-neufra-donau.de!!

Bezirkspokal Achtelfinale

Mittwoch, 03.10.12, Beginn: 14.00 Uhr
SV Oggelsbeuren I – FV Neufra I

Bezirksliga

8. Spieltag
Sonntag, 07.10.12, 15.00 Uhr

FC Mengen – FV Neufra I
Zum nächsten Auswärtsspiel reist unsere erste Mannschaft in den LK Sigmaringen zum FC Mengen. Sehr ungern erinnert man sich an den FC Mengen der letzten Saison. Mit sage und schreibe 0 Punkten und 1:7 Toren (0:4 (H), 1:3 (A)) ging man aus der letzten Saison gegen den Aufsteiger aus Mengen heraus. Mit 2 S / 2 R / 2 N 8:12 Tore und 8 Punkte aus 6 Spielen belegt Mengen zurzeit den 9. Tabellenplatz. Schmerzlich vermisst wird sicherlich Topstürmer Daniel Konrad der sich dieser Saison dem Landesligisten SV Oberzell angeschlossen hat. Trotz allem sollten die Mannen um Kapitän Jörg Heckenberger gewarnt sein, da der FC am vergangenen Spieltag mit 3:1 beim heimstarken SV Ebenweiler gewann. Über eine zahlreiche Begleitung unserer Fans würde sich der FVN sehr freuen. [gs]

Kreisliga B II

8. Spieltag
Sonntag, 07.10.12, 15.00 Uhr
LOKALDERBY

FV Neufra II – FV Altheim II
Unsere zweite Mannschaft empfängt am kommenden Sonntag den Tabellennachbarn aus Altheim. Zum Kellerduell und kleinen Derby empfängt der FVN den mit 3 Punkten und einem Torverhältnis von 7:24 Toren aktuellen Tabellenzwölften aus Altheim. Nicht unwesentlich besser 1 Sieg/ 5 Niederlagen startete Altheim in die neue Saison. Stark verbessert zeigte sich unsere zweite Mannschaft bei der unglücklichen 1:2 Niederlage beim SSV Emerkingen. Wenn man mit der gleichen Einstellung in das Spiel startet, was Kampf und Moral angeht, kann sicher was zählbares gegen Altheim herauspringen. Über eine zahlreiche Unterstützung unserer Mannschaft würde sich der FVN sehr freuen. [gs]



Pflummern

Ortsverwaltung Pflummern

Die Sprechstunde am

Donnerstag, 11.10.2012

fällt wegen einer beruflichen Veranstaltung aus.

Ich bitte um Verständnis. In dringenden Fällen steht die Stadtverwaltung Riedlingen unter 07371/1830 zur Verfügung. Ich bitte um Beachtung.
Manfred Goller, OV



Zell/Bechingen

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen St. Gallus

Freitag, 05.10.
14 Uhr – 14.30 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 06.10.
Der Erntedankgottesdienst am Samstag, 6. Oktober, um 19 Uhr wird von der KLJB und dem Kirchenchor mitgestaltet! Im Anschluss besteht die Möglichkeit, fair gehandelte Produkte wie Kaffee oder Schokolade zu kaufen. Herzliche Einladung!

Mittwoch, 10.10.
Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen.

Donnerstag, 11.10.
Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen.



Zwiefaltendorf

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf St. Michael

Freitag, 05.10.
14.30 Uhr – 16.00 Uhr Krankenkommunion
17.45 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 07.10.
09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Mittwoch, 10.10.
Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen.

Donnerstag, 11.10.
Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen.

**Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten
Pfarramt
Pfarrer Roland Albeck, Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten, Tel. 07373/2885, Fax 07373/915347
E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de**

Donnerstag, 04.10.2012
18.00 Uhr OASE-Gottesdienst im Kapitelsaal

Freitag, 05.10.2012



Kinderchor
Von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr
im evang. Pfarrhaus Zwiefalten

Sonntag, 07.10.2012 – Erntedank
10.15 Uhr Erntedankgottesdienst in Zwiefalten –
Der Kinderchor gestaltet diesen Gottesdienst
mit einem kleinen Singpiel mit.
Nach dem Gottesdienst laden wir Sie herzlich
zu einem Ständerling ein.

Dienstag, 09.10.2012
17.00 Uhr Folkloretanzgruppe im evang. Gemeindehaus
Hayingen
19.30 Uhr Chorprobe im Konventbau in Zwiefalten

Mittwoch, 10.10.2012
15.00–17.00 Uhr Die Bücherei im ev. Pfarrhaus ist geöffnet.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Mundingen
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Hayingen

Donnerstag, 11.10.2012
20.00 Uhr Frauenkreis: Gymnastik bei Erika

Veranstaltungen

**der Katholischen Erwachsenenbildung
Dekanate Biberach und Saulgau e.V.**

**Grabenstraße 10, 88499 Riedlingen
Telefon 07371/93590, Fax 07371/935920
E-Mail: info@keb-bc-slg.de, www: keb-bc-slg.de**

Mobbing

Die Abendveranstaltung des Gymnastiums Ochsenhausen im Rahmen der Elternschule der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. findet am Donnerstag, 4.10.12, um 19.30 Uhr im Gymnasium Ochsenhausen (Musiksaal) in Ochsenhausen, Herrschaftsbrühl mit Roland Schönbacher aus Sigmaringen statt.
Anmeldung: nicht erforderlich!



Vortrag für Eltern:

Der Geheimsprache meines Körpers auf der Spur MFM-Projekt MädchenFrauenMeineTage

Ein Informationsabend für Mütter/Eltern die mehr zum Mädchenworkshop und zum Thema „Wenn meine Tochter ihre Tage bekommt“ hören möchten am Montag, 15.10.12, um 20 Uhr im Bischof-Sproll-Gemeindehaus in Schweinhausen, Bischof-Sproll-Straße mit der Referentin Marlene Eiperle, Sexualpädagogin aus Biberach. An diesem Abend werden Sie ermutigt, Ihrer Tochter einen positiven Zugang zu ihrem weiblichen Körper zu vermitteln.

Anmeldung: bis 4.10.12 bei Helene Gnannt, Tel. 07355/7790

Edelmetall statt altes Eisen

Jahresversammlung des Forums Kath. Seniorenarbeit in den Dekanaten Biberach und Saulgau für Verantwortliche von Seniorengruppen am Donnerstag, 11.10.12, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus zur Hl. Dreifaltigkeit in Biberach, Mittelbergstraße 31 mit dem Referenten Pater Gerd Steinwand aus Weißenhorn, Referent für Erwachsenenbildung, Gemeindegemissionar und Exerzitienleiter.

Anmeldung: bis 5.10.12 bei der Dekanatsgeschäftsstelle Biberach, Tel. 07351/182130

Glückskinder

Die Abendveranstaltung des Kindergartens Welsche Höfe, Laupheim im Rahmen der Elternschule der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e. V. findet am Dienstag, 9.10.12, um 20 Uhr im Kindergarten Welsche Höfe, Laupheim, Welsche Höfe 3 mit der Referentin Anja Reinalter, Dipl. Pädagogin aus Laupheim statt.

Anmeldung: nicht erforderlich!

„Angesichts des Leids an Gott glauben?“

Abendveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Gesamtkirchengemeinde St. Martin, Biberach am Dienstag, 9.10.12, um 20 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Martin (großer Saal), Kirchplatz 3-4 in Biberach mit dem Referenten Dr. phil. Gotthard Fuchs, Seelsorger, Theologe und Mystikforscher. „Wer nicht gelitten hat, was weiß denn der?“ Frage der Konstanzer Mystiker Heinrich Seuse.

So oder so erwischt es jede(n), denn sterblich ist das Leben, wunderschön und manchmal fürchterlich. Alle Religionen schlagen sich mit der Frage nach dem Sinn des Ganzen herum. Im christlichen Gottesglauben steht der leidende Mensch im Mittelpunkt. Ist das seine Stärke oder seine Schwäche? Grund zu Widerspruch und Ablehnung, zu Bejahung und Einwilligung?

Anmeldung: nicht erforderlich!

Klöppeln ist spitze

Klöppelkurs von Montag, 29.10.12, 10.30 Uhr, bis Freitag, 2.11.12, 13 Uhr, oder Montag, 5.11.12, 10.30 Uhr,

bis Freitag, 09.11.2012, 13.00 Uhr, im Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal mit der Referentin Marianne Krey aus Wangen.

Anmeldung: jeweils spätestens 20 Tage vor Beginn bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e. V., Grabenstraße 10, 88499 Riedlingen, Telefon 07371/93590, E-Mail: info@keb-bc-slg.de

Schüsslersalze – Wickel und Auflagen

Die Abendveranstaltung des Kindergartens „Zum guten Hirten“, Tannheim im Rahmen der Elternschule der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. findet am Mittwoch, 10.10.12 um 20 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Martin in Tannheim, Hauptstraße 10, mit Elisabeth Müller, Apothekerin aus Mittlberach statt.

Anmeldung: nicht erforderlich!

Das Landratsamt informiert

Elternkurs: „Starke Eltern – starke Kinder“

„Eltern sein kann ganz schön anstrengend sein!“ – davon geht der weit bekannte und bewährte Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ aus. Zum Beispiel ist es anstrengend, wenn man alles zehnmal sagen muss und das Kind trotzdem nicht gehorcht, wenn sich das Kind mitten in der Stadt auf den Boden schmeißt, weil es seinen Willen nicht bekommt oder wenn das Kind tagtäglich seine Tasche, die Schuhe und die Jacke auf den Boden schmeißt, obwohl vereinbart war, dass alles weggeräumt wird. Und das, obwohl doch eigentlich alle Eltern mehr Spaß mit Ihren Kindern wollen.

Der Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder möchte einerseits erfolgreich ausprobierte Strategien in der Kindererziehung weitergeben aber auch die Eltern ins Gespräch miteinander bringen. Begleitet wird der Kurs von zwei Kursleiterinnen, die die Eltern in einen Austausch bringen wollen und Ratschläge zur Diskussion stellen, die dann von den Eltern im Alltag ausprobiert werden können.

Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern aller Altersklassen, bei Bedarf wird eine Kinderbetreuung angeboten. Finanziert wird der Kurs durch das Landesprogramm Starke, so dass für die Teilnehmer keine Gebühren anfallen.

Der Kurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ beginnt in Biberach am Freitag, 12. Oktober um 9.30 Uhr und wird an sieben weiteren Terminen auch jeweils freitags fortgesetzt. Die Veranstaltung findet beim Kinderschutzbund, Kindertreff, Eingang Mondstraße, Wielandstraße 30, in Biberach statt.

Information und Anmeldung

Für weitere Informationen und Anmeldungen können sich die Eltern an die Kursleiterinnen Ute Kuhlmann unter der Telefonnummer 07351 526435 oder an Theresa Haul-Bügler unter 07351 14463 wenden.

Lagerverkauf
 10% **Matratzen** 20%
 und
 30% **Microfaser-** 30%
 20% **Herbstbetten** 10%

Dornröschen
 märchenhaft schlafen

Michel-Buck-Str. 14 · Ertingen · Telefon 07371-6213

Tag der offenen Tür
Sonntag
7. Oktober 2012


ERTINGEN ^{13 - 17 Uhr} von

kostenlos Parken - bequem Einkaufen

Sonderverkauf
 LOWA **Wander- u. Trekkingschuhe**
 Größe UK 4 - 12

20% Nachlass vom 2.10. bis 9.10.2012

SCHUHHAUS
Breitfeld

Riedlingen · Haldenstraße 3 · www.schuh-auslese.de

**Klein-
 anzeigen**

kosten
wenig

bringen
viel.

✕ Bitte ausschneiden und aufheben! ✕
Großer Geflügelverkauf
 Mi., 10.10. und 7.11.2012 (letztmalig)
 Zwiefaltendorf, Rathaus 10.15 Uhr
 Geflügelhof J. Schulte Tel. 05244/8914, Fax: 77247

Südfinder
IMMO

Immobilienmarkt

Mietgesuche Wohnungen

Wohnungen allgemein

Geflügelverkauf Di., 09.10.2012 - vorletzter Verkauf
 Grüningen, Rathaus 9.20 Uhr
 Pflummern, Rathaus 9.30 Uhr
 Daugendorf, Rathaus 10.45 Uhr
 Geflügelhof J. Schulte Tel. 05244/8914, Fax 77247

Alleinerz. + 1 Kind
 sucht bezahlb. 2,5 - 3-Zi.-Whg. in Riedlingen, vorzugsweise Grüninger Siedlung.
 ☎ 0152/53443236, joy-1976@web.de

Stellenmarkt


 Ambulanter Pflegedienst
 Riedlingen GmbH

Wir sind ein junger dynamischer Pflegedienst, der sich im Aufbau befindet und ältere und hilfebedürftige Menschen in ihrem Zuhause begleitet und unterstützt. Unsere hohe Professionalität und die sensible und diskrete Arbeitsweise, machen uns zu einem vertrauenswürdigen Partner. Wir suchen weitere, erfahrene

Fachkräfte der Altenpflege sowie der **Gesundheits- und Krankenpflege** (m/w)

Auch Berufsanfänger sind willkommen in unserem freundlichen und harmonischen Team.
 Sie erhalten eine gute und umfassende Einarbeitung, bezahlte Fort- und Weiterbildungen und haben beste Möglichkeiten Ihre berufliche Weiterentwicklung zu gestalten.
 Die Vergütung erfolgt leistungsgerecht.

Weitere Informationen erhalten Sie von unserer Pflegedienstleiterin Frau Christine Gerstenlauer unter **Tel.: 0 151 / 55 02 51 89**

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
 Ambulanter Pflegedienst Riedlingen, Wochenmarkt 3, 88499 Riedlingen



Unser Geschenktipp:
 6 Wochen Lesevergnügen und eine
 Grußanzeige verschenken für nur 24,95 €

schwaebische.de/geburtstagsabo
 Tel. 0180 200800-1 (6 Cent pro Anruf)

Schwäbische Zeitung